





Folgen Sie der der DGUV Akademie

Hier finden Sie kurz und knapp Informationen und Impressionen zu Seminaren, Tagungen und Projekten auf unserem Campus. Schauen Sie doch mal vorbei!







Abonnieren Sie den Newsletter der DGUV Akademie

Der elektronische Newsletter der DGUV Akademie berichtet viermal jährlich über Seminare, Veranstaltungen und Ereignisse in der Akademie. Er kann kostenfrei abonniert werden unter:







Prävention, Rehabilitation und Sozialversicherung

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

vielen Dank für Ihr Interesse an unserem Bildungsangebot.

In einer Welt, die sich kontinuierlich wandelt, sind fundiertes Wissen und lebenslanges Lernen von großer Bedeutung. Für alle, die im Bereich Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit tätig sind, gilt das in besonderem Maße. Die Lehrgänge und Seminare der DGUV Akademie bieten Ihnen die Möglichkeit, Ihre Kompetenzen zu erweitern und Werkzeuge kennenzulernen, die passgenau auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten sind. Unsere Trainerinnen und Trainer garantieren eine praxisnahe, erwachsenengerechte Bildungsarbeit und verstehen es, komplexe Themen verständlich und anschaulich zu vermitteln.

Thematisch hat sich unser Angebot im Jahr 2025 erheblich erweitert. Die DGUV hat die Seminarangebote des Instituts für Arbeit und Gesundheit (IAG) und der DGUV Hochschule (HGU) unter dem Dach der DGUV Akademie zusammengeführt. Zusätzlich zu unseren Seminaren mit den Schwerpunkten Prävention, Führung, Kommunikation, Arbeits- und Betriebsmedizin sowie Lehren und Lernen finden Sie in

unserem Programm ab sofort auch Seminare für die Bereiche Rehabilitation und Sozialversicherung. Exklusiv für Berufsgenossenschaften und Unfallkassen bietet die DGUV Akademie die Einstiegsqualifizierung (EQ) GUV und die Ausbildung der Ausbilder (AdA) an. Die Seminare finden nicht nur in Dresden statt, sondern bundesweit auch an anderen Orten sowie online oder als Blended Learning.

Diese Broschüre fasst unser Bildungsangebot in kompakter Form zusammen. Ausführliche Informationen zu Inhalten, Terminen und Kosten finden Sie in unserer Seminardatenbank, die auch als Buchungsplattform dient. Dort können Sie sich zu Ihrem Seminar gleich online anmelden.

Wir freuen uns, wenn Sie unser Angebot rege nutzen und sind für Anregungen und Hinweise immer offen.

Ihr

Dr. Thomas Kohstall

The Udwall

Leiter der Abteilung Qualifizierung

Inhalt

Lehrgänge

Tragerubergreifende Ausbildung von Aufsichtspersonen	8
Wahlpflichtangebote für Aufsichtspersonen	. 9
Einstiegsqualifizierung (EQ) GUV	10
Ausbildung der Ausbilder (AdA)	10
Fortbildungsangebote für Ausbilder	11
Ausbildungslehrgang zur Fachkraft für Arbeitssicherheit	11
Coachingausbildung	
Individuelle Beratung	12
Aus- und Fortbildung von Brandschutzbeauftragten	13
Ausbildung von Betrieblichen Gesundheitsmanagerinnen	
und Gesundheitsmanagern	13
_	
Seminare	
Allgemeine Verwaltung, Personal	14
Arbeits- und Betriebsmedizin	15
Arbeitsmedizinisches Assistenzpersonal	16
Rerufskrankheiten	17

Diagnosis Related Group (DRG), Rechnungsprüfung	18
Digitalisierung, Künstliche Intelligenz	19
Führung	20
Kommunikation	21
Lehren und Lernen	22
Methoden	23
Organisation und Finanzierung	24
Prävention	25
Psyche und Gesundheit	28
Recht und Verfahren	29
Rehabilitation und Teilhabe	31
Sprachen	34
Versicherung und Leistungen	34
Allgemeine Informationen	
Themen der DGUV Akademie	36
DGUV Akademie	37
Lernportal	38

Lehrgänge

Trägerübergreifende Ausbildung von Aufsichtspersonen

Die praktische Umsetzung des Präventionsauftrages der gesetzlichen Unfallversicherung, insbesondere die Überwachung und Beratung der Unternehmen, erfolgt durch Aufsichtspersonen nach § 18 Sozialgesetzbuch VII.

Die Ausbildung besteht aus einem trägerspezifischen Teil beim Unfallversicherungsträger und einem trägerübergreifenden Ausbildungsteil, der am IAG durchgeführt wird.

Nr.	Seminartitel
700700	Berufsrollenverständnis I (Lernfeld 1.1)
700701	Allgemeine Rechtsgrundlagen (Lernfeld 1.2)
700702	Gefährdungen und Belastungen (Lernfeld 2)
700703	Organisation von Sicherheit und Gesundheit (Lernfeld 3)
700704	Überwachung und Beratung (Lernfeld 4)
700705	Ermittlungen zu Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten (Lernfeld 5)
700706	Qualifizierung, Information und Kommunikation (Lernfeld 6)
700707	Weitere Präventionsleistungen und Verkehrssicherheit (Lernfeld 7)
700708	Gesundheit bei der Arbeit (Lernfeld 8)
700709	Prävention in Netzwerken (Lernfeld 9)
700710	Reflexion und Vorbereitung auf die Abschlussprüfung (Lernfeld X)
700720	Berufsrollenverständnis II (Lernfeld A)
700721	Allgemeine Rechtsgrundlagen (Lernfeld B)
700722	Gefährdungen und Belastungen (Lernfeld C)
700723	Organisation von Sicherheit und Gesundheit (Lernfeld D)
700724	Überwachung und Beratung (Lernfeld E)
700725	Präventionsleistungen als Aufgabe der Aufsichtsperson (Lernfeld F)

Wahlpflichtangebote für Aufsichtspersonen

Die Wahlpflichtausbildung soll entsprechend des individuellen Ist-Komptenzprofils der jeweiligen AP i. V. einen gezielten Kompetenzerwerb ermöglichen. Richtungsweisend für die Auswahl von individuellen Maßnahmen zum Kompetenzerwerb im Rahmen der Wahlpflichtausbildung können sein:

- Künftige Aufgabenschwerpunkte bei den Unfallversicherungsträgern
- Stärkung von Einzelkompetenzen über die in der trägerübergreifenden Pflichtausbildung vorgesehenen Intensität
- Stärkung von Einzelkompetenzen, die bei der Einstellung noch nicht in der zu fordernden Intensität vorlagen

Nr.	Seminartitel	
700719	Informationsveranstaltung für Aufsichtspersonen zur neuen Sifa-Ausbildung	
700890	Sicheres Arbeiten an Holzbearbeitungsmaschinen	
700891	Sicheres Arbeiten bei der Metallbearbeitung	
700892	Sicheres Arbeiten an elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln	
700893	Erste Hilfe, Rehabilitation und Arbeitsschutzforschung	
700896	Prävention in Bildungseinrichtungen	
700897	Präventionshandeln im Forst und auf der Straße	
700898	Überfallprävention	

Einstiegsqualifizierung (EQ) GUV

Diese modulare, kompetenzorientierte Qualifizierung richtet sich an Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger mit mindestens einer geeigneten Berufsausbildung aus Bereichen außerhalb der gesetzlichen Unfallversicherung. Sie bietet eine praxisnahe Einführung in trägerübergreifende, fachspezifische Inhalte für zentrale Einsatzbereiche wie Rehabilitation und Leistung, Gebührensachbearbeitung oder Mitglieder und Beitrag. Spezifische Inhalte einzelner Unfallversicherungsträger sind nicht Gegenstand der EQ GUV. Optional können durch Online-Tests für einzelne Module Testate erworben werden.

Nr.	Seminartitel
200150	Einstiegsqualifizierung GUV – Grundmodul
200151	Einstiegsqualifizierung GUV – Modul I (Arbeitsunfall/Unfallmedizin)
200152	Einstiegsqualifizierung GUV – Modul II (Berufskrankheiten/Arbeitsmedizin)
200153	Einstiegsqualifizierung GUV – Modul III (Heilbehandlung/Verletztengeld)
200154	Einstiegsqualifizierung GUV – Modul IV (Zuständigkeit/Beitrag)

Ausbildung der Ausbilder (AdA)

Mit der Ausbildereignungsprüfung erwerben Sie die Qualifikation, Auszubildende auf der Grundlage didaktischer Prinzipien zielgerichtet und verantwortungsbewusst auszubilden. Rechtliche Grundlage dieser Qualifizierung ist die Ausbilder-Eignungsverordnung. Vermittelt werden berufs- und arbeitspädagogische Fertigkeiten und Kenntnisse in den Handlungsfeldern: Prüfung von Ausbildungsvoraussetzungen, Mitwirkung bei der Einstellung von Auszubildenden sowie Planung, Durchführung und Abschluss der Ausbildung.

Zugangsvoraussetzungen

- Persönliche Eignung: bestätigt durch die Arbeitgeberin oder den Arbeitgeber
- Fachliche Eignung: umfasst sowohl die berufliche Eignung als au se

uch die berufs- und arbeitspädagogischen Fertigkeiten, Kenntnis- e und Fähigkeiten	\
: Seminartitel	

Nr.	Seminartitel
200155	Die Ausbildereignungsprüfung

Fortbildungsangebote für Ausbilder

Diese Seminare dienen der stetigen didaktisch-methodischen Fortentwicklung der Kenntnisse und Fähigkeiten als Ausbilder und Ausbilderin in der betrieblichen Praxis. Anwendungsnah werden typische Konstellationen im Ausbildungsalltag thematisiert und die besondere Zielgruppe in den Fokus genommen.

Nr.	Seminartitel
210007	Seminar für Ausbildungshelferinnen und Ausbildungshelfer
210269	Auszubildende motivieren
210270	Umgang mit problematischen Ausbildungssituationen
210459	Jugend und Pubertät verstehen für ein gelungenes Miteinander in Ausbildung und Arbeitsalltag
210476	Professionelle Beurteilung von Auszubildenden
210782	Die Ausbildungsfachkraft als Coach

Ausbildungslehrgang zur Fachkraft für Arbeitssicherheit

Nach dem Gesetz über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit (ASiG) besteht die zentrale Aufgabe der Sicherheitsfachkraft (Sifa) darin, die Unternehmensleitung in allen Fragen von Sicherheit und Gesundheit einschließlich der menschengerechten Gestaltung der Arbeit zu beraten und zu unterstützen. Zur Wahrnehmung ihrer anspruchsvollen Aufgabe muss die Sifa über umfangreiche Kompetenzen verfügen.

Dazu bietet das IAG entsprechende Lehrgänge an.

Nr.	Seminartitel	
180000	Ausbildungslehrgang zur Fachkraft für Arbeitssicherheit	

Coachingausbildung

Das IAG bietet eine modulare Coachingausbildung an, in der Sie Ihre Kompetenzen gezielt um wirkungsvolle Coachingtechniken für den Einsatz in Training und Beratung erweitern können.



Nr.	Seminartitel	
400093	Coachingausbildung	

Individuelle Beratung

Mit unserer individuellen Trainingsberatung bieten wir ein maßgeschneidertes Angebot zu allen Fragen, die sich in einem Seminar nicht lösen lassen, weil sie sehr speziell sind.

Coachings für Einzelpersonen und Teams

Inhalte des Coachings sind beispielsweise Gesunderhaltung bei der Arbeit, Führung, Konflikte, Stress, Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Burnout-Prävention sowie die vertiefende Bearbeitung von Inhalten unserer Seminare. Die Kundin oder der Kunde nennt sein Anliegen und formuliert das Ziel für das Coaching.

Die Coaches sind geschult in der Prozesssteuerung und dem Einsatz der Methoden. Sie stellen viele Fragen – ungewöhnliche und manchmal unbequeme. So werden neue Sichtweisen und Lösungswege ermöglicht. Die Dauer des Coachingprozesses hängt vom Thema ab.

Coachings sind sowohl online als auch in Präsenz möglich.

Nr.	Seminartitel	
400065	Hospitation im Seminar	
400066	Einzelcoaching, Team- oder Konfliktcoaching	
400067	Konzeptions- und Trainingsberatung	
400121	Bühnencoaching Moderation	

Aus- und Fortbildung von Brandschutzbeauftragten

In einem zweiwöchigen Kompaktseminar absolvieren Sie die Ausbildung zum/zur Brandschutzbeauftragten. Wir vermitteln Ihnen fundierte Kenntnisse zum vorbeugenden, abwehrenden und organisatorischen Brandschutz und sensibilisieren Sie für Gefahren durch Feuer, Rauch und Explosionen im Unternehmen.

Nr.	Seminartitel	
500038	Ausbildung von Brandschutzbeauftragten	
500072	Fortbildung für Brandschutzbeauftragte	

Ausbildung von Betrieblichen Gesundheitsmanagerinnen und Gesundheitsmanagern

Die Arbeitswelt benötigt mehr denn je kompetente Fachkräfte im Betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM). Für alle, die beauftragt sind, bei der Einführung eines BGM mitzuwirken oder zu beraten, ist unsere Ausbildung genau das Richtige! Die Teilnehmenden erfahren praxisnah, wie sie BGM fachgerecht einführen, begleiten und steuern.

Die Ausbildung gliedert sich in zwei Stufen:

Ausbildungsstufe I: Grundlagenseminar

Im fünftägigen Grundlagenseminar wird das Basiswissen zum BGM vermittelt. Alle erfolgsrelevanten Inhalte für ein wirksames BGM werden inhaltsdicht und systematisch dargestellt.

Ausbildungsstufe II: Aufbauseminar

Kernstück des fünftägigen Aufbauseminars ist eine komplexe Fallstudie. In ihr wird ein spannender und realitätsnaher Praxisfall bearbeitet. Anhand der Fallstudie wird das erworbene Wissen aus dem Grundlagenseminar in konkrete Fertigkeiten und methodische Kompetenzen übertragen.

Nr.	Seminartitel	
550031	Ausbildung von Betrieblichen Gesundheitsmanagerinnen und Gesundheitsmanagern	

Seminare

und zu entwickeln.

Allgemeine Verwaltung, Personal

In der allgemeinen Verwaltung und im Personalbereich werden Themen von zentraler Bedeutung für die Unfallversicherungsträger behandelt. Personalrecruiting und Personalentwicklung, betriebswirtschaftliche Steuerungsinstrumente und Beschaffung stellen einige der Kernthemen dieses Bereichs dar. Die Mitarbeitenden finden hier Seminarangebote, um die große Bandbreite des Aufgabenspektrums auch im Sinne des Erfahrungsaustausches mit Anderen auf aktuellem Niveau zu erfassen

Nr.	Seminartitel
210257	Controlling – Aufgaben, Ziele, Instrumente
210261	Grundlagen des Haushalts- und Rechnungswesens
210262	Grundlagen des Vergaberechts
210625	Praxisworkshop – Beschaffung und Vergabe
210544	Erfahrungsaustausch zu Fragen des Haushalts- und Rechnungswesens
210615	Compliance in der öffentlichen Verwaltung
210657	Interne Revision – Strategie, Steuerung und besondere Prüffelder
210798	Erfahrungsaustausch zur Informationssicherheit
210892	Erfahrungsaustausch Beschaffung und Vergabe – von und für Praxiserfahrene
510197	Umgang mit Veränderungen im beruflichen Umfeld – souverän reagieren
510784	Das UV-NET der DGUV – Werden Sie WissensProfi!

Arbeits- und Betriebsmedizin

Bei den Seminaren für ärztliches Personal ist die arbeitsmedizinische Vorsorge ein Schwerpunkt. Themen sind hier zum Beispiel Muskel-Skelett-Erkrankungen, Lärm, UV-Belastung und Tätigkeiten mit mineralischen Stäuben sowie Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) und Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) im Kontext der arbeitsmedizinischen Betreuung.

Diese Seminare sind von der Sächsischen Landesärztekammer anerkannt und mit entsprechenden Fortbildungspunkten bewertet.

Nr.	Seminartitel
300003	Arbeitsmedizinische Gehörvorsorge
300017	Arbeitsmedizinische Vorsorge bei Tätigkeiten mit biologischen Arbeitsstoffen
300022	Arbeitsmedizinische Vorsorge bei wesentlich erhöhten Muskel-Skelett-Belastungen
300201	Arbeitsmedizinische Vorsorge bei Tätigkeiten mit mineralischen Stäuben
300206	Arbeitsmedizinische Vorsorge bei beruflichen Tätigkeiten mit natürlicher UV-Belastung/ Exposition
300207	Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)/Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) im Kontext der arbeitsmedizinischen Betreuung
300209	Verkehrsmedizinische Woche

Arbeitsmedizinisches Assistenzpersonal

Die Seminare für Assistenzpersonal knüpfen an die Themen der arbeitsmedizinischen Vorsorge an und stärken die betriebspraktische Kompetenz durch einen hohen Anteil an praktischen Übungen.

Mit dem Seminar "Arbeitsmedizinische Fachassistenz bei betriebsärztlichen Beratungsaufgaben" bietet die DGUV Akademie eine Weiterbildung nach dem Fortbildungscurriculum der Bundesärztekammer "Arbeitsmedizin/Betriebsmedizin" an, die mit einem Zertifikat abschließt.

Nr.	Seminartitel
300005	Arbeitsmedizinische Gehörvorsorge
300009	Verkehrsmedizinische Untersuchung in der betriebsärztlichen Praxis
300030	Lungenfunktionsprüfung in der betriebsärztlichen Praxis
300033	Das EKG in der betriebsärztlichen Praxis
300204	Arbeitsmedizinische Fachassistenz bei betriebsärztlichen Beratungsaufgaben

Berufskrankheiten

Für die Bearbeitung von Berufskrankheiten sind nicht nur umfangreiche Kenntnisse des Berufskrankheitenrechts erforderlich, sondern auch detaillierte medizinische Informationen zu den einzelnen vom BK-Tatbestand erfassten Krankheitsbildern sowie deren Diagnostik und möglichen Konkurrenzursachen. Grundsätzliches Ziel ist die Vermittlung von Fachwissen, die Förderung von Handlungskompetenz und Rechtssicherheit bei der Bearbeitung der gemeldeten Erkrankungen.

Nr.	Seminartitel
210016	Versicherungsfall Berufskrankheit
210020	Berufsbedingte Atemwegserkrankungen
210329	Erkrankungen nach § 9 Abs. 2 SGB VII
210330	BK-1301, 1302, 1321: Erkrankungen der Harnorgane
210332	Berufsbedingte Krebserkrankungen
210334	Vereinbarung über die Zuständigkeit bei Berufskrankheiten-VbgBK
210391	BK-2301 – Stufenverfahren
210399	BK-5101 – Der Hautarztbericht: Verstehen – Auswerten – Schlussfolgern
210413	BK-2112 und BK-2102: Erkrankungen der Kniegelenke
210437	BK-1318 – Erkrankungen des Blutes, des blutbildenden und des lymphatischen Systems durch Benzol
210438	BK-4103, 4104, 4105, 4114: Asbestbedingte Berufskrankheiten
210539	Die Rolle der Pathologie im BK-Verfahren
210569	BK-2108 bis 2110 – Bandscheibenbedingte Erkrankungen
210570	BK-4301/4302 und 1315 – Obstruktive Atemwegserkrankungen
210571	Infektionskrankheiten
210607	BK-5103 – Plattenepithelkarzinome oder multiple aktinische Keratosen durch natürliche UV-Strahlung
210608	Berufskrankheiten der oberen Extremität (Hand und Arm)
210811	Leistungen nach § 3 Abs. 2 BKV
210843	BK-Nr. 5101: Möglichkeiten und Potenzial der Individualprävention
210848	BK-2116 – Koxarthrose
210867	Berufskrankheiten-Dokumentation

Diagnosis Related Group (DRG), Rechnungsprüfung

An der Durchführung der Heilbehandlung sind neben Krankenhäusern und Rehabilitationseinrichtungen zahlreiche weitere Leistungserbringende im medizinischen Umfeld beteiligt. Die Leistungen werden mit allen geeigneten Mitteln unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit erbracht. Für die Rechnungsprüfung sind fundierte Kenntnisse in den Gebührenordnungen und im DRG-System erforderlich, die in diesen Seminaren strukturiert thematisiert werden.

Nr.	Seminartitel
210038	Aufbaukurs Anästhesie
210058	DRG-Erfahrungsaustausch (Unfall-/BK-Sachbearbeitung)
210059	DRG-Grundlagenseminar I
210179	DRG-Grundlagenseminar II
210384	DRG-Update
210899	DRG-Kodierung – Kodierung Frakturen – Luxationen – Weichteilschaden
210060	Rechnungsprüfung – Erfahrungsaustausch
210061	Rechnungsprüfung – Grundkurs
210362	Rechnungsprüfung – Spezialkurs: Bildgebende Diagnostik
210814	Rechnungsprüfung – Spezialkurs: Ambulantes Operieren, Teil I – Frakturen/Luxationen/Entfernung von Osteosynthesen
210721	Rechnungsprüfung – Spezialkurs: Ambulantes Operieren, Teil II – Arthroskopische Operationen
210621	Rechnungsprüfung – Spezialkurs: Röntgen
210702	Rechnungsprüfung – Spezialkurs: Ambulantes Operieren, Teil III – Operationen Sehnen, Muskeln, Nerven, Hand und andere Bereiche
210703	Rechnungsprüfung – Grundlagen des Vertragsrechts, der UV-GOÄ und weiterer Regelungen der DGUV
210882	Rechnungsprüfung – Fallbearbeitung: AOP I-III/Anästhesie
210894	Rechnungsprüfung – Fallbearbeitung: Vertiefungsseminar zu Grundkurs/ Aufbaukurs/Röntgen

Digitalisierung, Künstliche Intelligenz

Prozesse der Digitalisierung und die rasant steigende Nutzung von KI-Anwendungen stellen die Unfallversicherungsträger vor große Herausforderungen. Sie bieten aber auch Chancen, die Entbürokratisierung voranzutreiben und dem drohenden Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Gleichzeitig gilt es Vorbehalte und Restriktionen der Mitarbeitenden gegenüber neuen Technologien zu begegnen und das zukunftsträchtige Entwicklungspotenzial für die Unfallversicherungsträger nutzbar zu machen.

Nr.	Seminartitel
400124	Online trainieren – Digitalkompetenzen erwerben
400141	Eine Reise durch die Welt der generativen KI in der beruflichen Weiterbildung
510478	Zeitmanagement im digitalen Zeitalter
510686	Projektarbeit mit agilen und digitalen Planungsmethoden
510715	Telearbeit – erfolgreich und in Balance arbeiten unter räumlicher Distanz
510825	Fit für die digitale Zukunft
510835	Assistenz und Sekretariat 4.0

Führung

Um die Entwicklung von Führungskompetenzen geht es in diesen Seminaren. Sie vermitteln Basiswissen für Führungskräfte und gehen darauf aufbauend auf aktuelle Führungsthemen ein.



Kommunikation

Kommunikation und der Umgang mit Konflikten spielen in der Arbeitswelt eine wichtige Rolle. Missverständnisse können das Arbeitsumfeld erheblich belasten.

Unsere Seminare helfen dabei, kommunikative Fähigkeiten und Handlungsmöglichkeiten gezielt zu verbessern – auch in herausfordernden Situationen.

Nr.	Seminartitel
210526	Die Kunst des aktiven Zuhörens und professionellen Feedbacks in der Mitarbeitendenführung
400038	Ihre Stimme – mitreißend und überzeugend
410198	Öffentlich reden und präsentieren – wie überzeuge ich andere von meinen Ideen?
410224	Grundlagen der Kommunikation zur praxisorientierten Anwendung – Basisseminar
410578	Rhetorik I – Freie Rede, Grundlagen und Psychologie der Kommunikation
410579	Rhetorik II – Körpersprache und Medieneinsatz
410580	Rhetorik III – Argumentationstechniken, Strategie und Taktik in Verhandlungen
410601	Professionelle Kommunikation und Gesprächsführung – Aufbauseminar
510225	Briefe professionell formulieren: Intensivseminar
510226	E-Mails professionell verfassen, gestalten und verarbeiten
510227	Die Kunst des Telefonierens
510230	Partnerschaftliche Gesprächsführung für Mitarbeitende von Unfallversicherungsträgern
510241	Ziel- und lösungsorientierte Gesprächs- und Verhandlungsführung
510538	Sicher in der Rechtschreibung, der Grammatik und der Formulierung von Texten – Grundseminar
510627	Gender-Standards der DGUV: So klingen Texte gut!
510742	Den Status erkennen – erfolgreich kommunizieren
510747	Schwierige Gesprächssituationen souverän meistern
510878	Barrierefreiheit von Dokumenten
570019	Konfliktmanagement: Konstruktive Auseinandersetzungen führen
570133	Ihr souveräner Auftritt: So verschaffen Sie sich Respekt!

Lehren und Lernen

Für Trainerinnen und Trainer, die für die gesetzliche Unfallversicherung tätig werden, bietet das IAG umfassende Aus- und Weiterbildungsangebote. Erweitern Sie Ihre Kompetenzen im didaktischen Bereich und lernen Sie neue Lehr- und Lernmethoden kennen.

Nr.	Seminartitel
400044	Moderation in Lernsituationen
400058	Trainerprofilanalyse
400064	Seminarsituationen souverän meistern – Teilnehmende verstehen, beurteilen und einschätzen
400080	Ihr Körper spricht Bände: Professionell auftreten in Seminaren und Vorträgen
400111	Basisqualifikation zum Lernbegleitenden
400117	Vom weißen Blatt zum Seminarkonzept
400131	Qualifizierung zum Lernbegleitenden im weiterentwickelten Sifa-Ausbildungslehrgang
400134	Storytelling – Trainingsinhalte mit Geschichten im Gedächtnis verankern
400137	Planung, Organisation und Durchführung einer Online-Veranstaltung: Wie kann es gehen?

Methoden

Methoden helfen dabei, Arbeitsabläufe besser zu verstehen, effizienter zu gestalten und die Arbeitsbedingungen zu verbessern. In unseren Seminaren lernen die Teilnehmenden solche Methoden kennen. Dieses Methodenwissen hilft nicht nur dabei, die tägliche Arbeit wirkungsvoller zu organisieren, sondern steigert auch die Zufriedenheit im Team und stärkt die fachlichen und persönlichen Kompetenzen.

Nr.	Seminartitel
400051	Erfolgreich vortragen und präsentieren: Wie Sie im Seminar überzeugen
400120	Veranstaltungen moderieren: Wirkungsvoll mit Herz und Spaß
410185	Moderieren – Basistraining
410186	Moderieren – Aufbautraining
410383	Mindmapping: Helfen Sie Ihrem Gehirn auf die Sprünge!
410479	Workshops und Teamsitzungen einmal anders – Mit neuen Moderationsmethoden überraschen
510073	Fragebögen, Tests, Interviews & Co. – Grundlagen und Methoden in der Evaluation
510180	Persönliche Arbeitsmethodik und Zeitmanagement
510182	In Projekten professionell arbeiten – Grundlagenseminar
510183	Projekte effizient leiten – Aufbauseminar
510184	Teamdynamiken verstehen und positiv beeinflussen
510192	Kreativ denken und arbeiten
510235	Umgang mit Konflikten
510381	Protokollführung leicht gemacht
510382	Entscheidungstraining – Sicher, schnell und tragfähig entscheiden!
510477	Selbstmotivation – Anpacken statt einpacken
510696	Mein Berufsleben in der Inspektion – ein Workshop zur Selbstreflexion

Organisation und Finanzierung

Unfallkassen und Berufsgenossenschaften sind wichtige Partner für Unternehmen. Sie stehen ihnen bei Fragen zu Zuständigkeit und Beitragsrecht zur

Seite und sorgen für die korrekte Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben. Diese Seminare vermitteln umfassende Kenntnisse dazu.

Nr.	Seminartitel
210081	Zuständigkeits- und Beitragsrecht für Wieder- und Neueinsteiger/innen – Teil I
210516	Zuständigkeits- und Beitragsrecht für Wieder- und Neueinsteiger/innen – Teil II
210086	Gesamtunternehmen: Zuständigkeit, Erfassung, Veranlagung
210089	Problemanalyse von Streitfällen der neueren Rechtsprechung, insbesondere des Bundessozialgerichts, und Literatur
210254	Stundung, Niederschlagung, Erlass
210504	Neues Meldeverfahren zum Lohnnachweis digital, Betriebsprüfungen für die UV durch die RV-Träger – Grundlagenseminar
210840	Neues UV-Meldeverfahren zum Lohnnachweis digital, Betriebsprüfung für die UV durch die RV-Träger – Aufbauseminar
210505	Aktuelle Entwicklungen im Zuständigkeits- und Beitragsrecht
210728	Veranlagung nach dem Gefahrtarif
210842	Die neue Unternehmensnummer (UNR.S)

Prävention

Als Präventionsexpertin bzw. Präventionsexperte oder Führungskraft verfügen Sie bereits über umfassendes Wissen zur Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit. Um immer auf dem aktuellen Stand bleiben zu können, bieten wir praxisorientierte Fortbildungsseminare an, die es Ihnen ermöglichen, sich zu fachlichen Themen des Arbeitsschutzes weiter zu qualifizieren.

Praxisbezug wird zum einen durch unsere Lehrkräfte hergestellt, die aus der beruflichen Praxis kommen, zum anderen auch durch die Einbeziehung unserer Praxisfelder, mit der die Theorie anwendungsorientiert umgesetzt werden kann. Zum Themenkomplex zählen auch die Analyse, Beurteilung und Gestaltung von Arbeitsbedingungen sowie der innerbetriebliche Transport und Verkehr.

Überwachung, Beratung und Ermittlung einschließlich BK

In der Ausbildung zur Aufsichtsperson haben Sie bereits umfassendes Wissen für die Überwachung, Beratung und Ermittlung (einschließlich BK-Ermittlung) im Präventionsdienst erworben. Unsere praxisorientierten Fortbildungsseminare bieten Ihnen die Möglichkeit, fachliche Kenntnisse zu vertiefen und kommunikative Fähigkeiten zu stärken.

Nr.	Seminartitel
570010	Mensch und Arbeit: Grundlagen der Ergonomie
570064	Gerichtsfest ermitteln in Regressfragen
570068	Safety Professional im deutschen Arbeitsschutzsystem
570101	Unfalluntersuchung in der Praxis
570129	Aufgaben und Befugnisse von Aufsichtspersonen – Anwendungsfragen, Spielräume und Rechtsrisiken
570134	Von Kriminalisten lernen: Befragungstechniken für Ermittlungen zu Berufskrankheiten und Arbeitsunfällen

Nr.	Seminartitel	
570136	Befragungstechniken auf dem Prüfstand – Aufbauseminar	
570170	Ermittlung und Bewertung von Berufskrankheiten – Grundlagenqualifikation	
570173	Ermittlung und Bewertung von Berufskrankheiten durch chemische Einwirkungen – Aufbauqualifikation	
570174	Ermittlung und Bewertung von Berufskrankheiten durch mechanische Einwirkungen – Aufbauqualifikation	

Analyse, Beurteilung und Gestaltung von Arbeitsbedingungen

In diesen Seminaren erfahren Sie, wie Arbeitsbedingungen analysiert, beurteilt und gestaltet werden. Ein besonderer Fokus liegt auf der Beurteilung physischer und psychischer Belastung sowie auf Gefahrstoffen, Lärm, Klima und ergonomischen Faktoren.

	Telline Case Telli	
Nr.	Seminartitel	
500012	Wahrnehmung und Wirkung von Klimafaktoren am Arbeitsplatz	
500021	Lärm am Arbeitsplatz messen und mindern	
500026	Bei Licht betrachtet: Für jeden Arbeitsplatz die richtige Beleuchtung	
500074	Fachkunde zur Durchführung der Gefährdungsbeurteilung beim Arbeiten mit Gefahrstoffen	
515029	Psychische Belastungen und Gefährdungsbeurteilung	
570112	Ursache menschliches Versagen: Fehlhandlungen systematisch vermeiden	
570164	Kollege Roboter: Mensch-Maschine-Kollaboration und die Sicherheit bei der Arbeit	

Recht, Normung und Management für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit

Technische und juristische Fragen zu Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit stehen bei diesen Seminaren im Fokus. Hier können Sie wesentliche Kenntnisse zu Gesetzen, EU-Richtlinien und Normen erwerben.

Nr.	Seminartitel	
500017	Die Betriebssicherheitsverordnung aktuell	
570012	Maschinensicherheit und Produkthaftung	
570027	Die Arbeitsstättenverordnung aktuell	
570028	AMS I: Management für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit – Beratung	
570067	AMS II: Management für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit – Begutachtung	
570044	Grundlagen der Normungsarbeit im Arbeitsschutz	
570089	Manipulation an Maschinen und Anlagen: Risiken erkennen, Maßnahmen ergreifen	
570141	Technisches Recht und Sicherheitsrecht – Grundlagen und Systematik	

Innerbetrieblicher Transport und Verkehrssicherheit

Verkehrsunfälle können hohe Kosten verursachen. Unsere Bildungsangebote helfen, dies zu verhindern, indem sie realitätsnahe Transportvorgänge und Gefährdungen nachbilden. Unsere Mehrzweckhalle mit Brückenkran, Gabelstapler und Hochregal ermöglicht witterungsunabhängige Ladungssicherung, während im Fahrsimulator spezielle Fahraufgaben und -situationen trainiert werden können.

Nr.	Seminartitel	Challeng Print
500027	Sichere Einsatzfahrten – Nur wer ankommt, kann helfen	
700899	Verkehrssicherheit bei der Überwachung und Beratung	

Psyche und Gesundheit

In unseren Seminaren zum Gesundheitsmanagement und zu psychologischen Themen im Arbeitsschutz vermitteln wir Konzepte und das erforderliche Wissen und Können, um Beschäftigte das gesamte Berufsleben hindurch fit, gesund und leistungsfähig zu erhalten.

Nr.	Seminartitel	
510524	Resilienz – Eigene Stärken stärken in belastungsreichen Zeiten	
510647	Resilienz – Follow up	
510590	Bewegte Pause	
510635	Gelöst – entlastet – befreit! Wege zu mehr Gelassenheit und innerer Balance	
510638	Denk an mich DEIN Rücken	
510677	Anti-Ärger-Training	
510720	Keep COOL	
510731	Emotional intelligent	
510732	Die MODERNE Augenschule – Fit für Computer und E-Akte	
510793	Mit Bewegung präventiv und rehabilitativ gegen Gelenkschmerzen	
510797	Schulter-Nacken-Entspannung fürs Büro	
550051	Hybride Arbeit sicher und gesund gestalten: Homeoffice, Desksharing und Co.	
530024	Psychologische Erstbetreuung: Individuelle Krisenintervention (Grundkurs mit CISM-Zertifikat)	
530029	Psychologische Erstbetreuung: Krisenintervention für Gruppen (Aufbaukurs mit CISM-Zertifikat)	
510060	Agieren, bevor es brenzlig wird: Gelassen bleiben bei Stress mit Personen im beruflichen Umfeld	
510181	Mentales und emotionales Selbstmanagement – Grundlagenseminar – Teil 1 u. 2	
510444	Wer ständig Vollgas gibt – fährt schnell den Tank leer	
510614	Psychische Belastung, Krankheit und Sucht	
510781	Umgang mit Trauer	
510870	Stress und Anspannung in der digitalisierten Arbeitswelt – was tun?	
570099	Bewältigung von Extremereignissen	
570150	Bevor es kracht: Gewaltprävention am Arbeitsplatz	
700895	Schutz und Stärkung der Gesundheit bei arbeitsbedingten psychischen Belastungen	

Recht und Verfahren

Diese Seminare konzentrieren sich auf das Verwaltungsverfahrensrecht und die Rechtsanwendung im Kontext der gesetzlichen Unfallversicherung.

Zudem vermitteln sie systematisches Wissen im Bereich des Regresses, in dem öffentliches Recht und Zivilrecht aufeinandertreffen.

Nr.	Seminartitel	
210100	Arbeits- und dienstrechtliches Grundlagenwissen für die Praxis der UV-Träger	
210113	Das sozialgerichtliche Verfahren – Teil I	
210378	Das sozialgerichtliche Verfahren – Teil II	
210123	Aufbauseminar zum über- und zwischenstaatlichen Recht	
210126	Grundlagenseminar zum Arbeitsbereich Regress	
210127	Aufbauseminar zum Arbeitsbereich Regress	
210129	Sozialdatenschutz im Bereich Leistungswesen	
210133	Das sozialrechtliche Verwaltungsverfahren in der Praxis der UV-Träger	
210139	Schadensberechnung – Teil II Hausarbeits-/Haushaltsführungsschaden (HAS) im Verletzungsfall	
210142	Erfahrungsaustausch zum Datenschutz	
210248	Insolvenzanfechtungsprävention, Insolvenzanfechtung (§§ 129 ff. InsO)	
210268	Rücknahme und Aufhebung von Bescheiden im Arbeitsbereich Beitrag/Zuständigkeit	
210297	Bescheide mit Ermessensbegründung im Leistungsbereich der UV-Träger	
210304	Schadensberechnung, Teil I	
210333	Sozialgerichtsverfahren in der Praxis des Arbeitsbereichs Zuständigkeit und Beitrag	
210346	Grundzüge des Dienstordnungsrechts	
210365	Widerspruchsverfahren in der Praxis des Arbeitsbereichs Zuständigkeit und Beitrag	
210393	Unterhaltsschaden	
210546	Kostenregelungen im sozialgerichtlichen Verfahren	
210743	Die Verjährung von Regressansprüchen nach §§ 110 SGB VII, 116 SGB X	
210801	Mediation in der Unfallversicherung – Mittel zur Konfliktlösung	
210865	Insolvenzrecht in der Verwaltungspraxis der Unfallversicherungsträger: Grundlagenseminar	

Nr.	Seminartitel	
210891	Insolvenzrecht in der Verwaltungspraxis der Unfallversicherungsträger: Aufbauseminar	
210898	Verhandlungswissenschaft – Rationales Verhandeln in Sammelbesprechungen im Regressverfahren der UV-Träger	
210886	Grundlagen des Beamtenrechts	

Rehabilitation und Teilhabe

Praxisnahes Wissen zur optimalen Steuerung des Rehabilitationsprozesses nach einem Versicherungsfall vermitteln wir in diesen Seminaren. Dabei berücksichtigen wir aktuelle medizinische und rechtliche Erkenntnisse. Ziel ist es, nach einem Versicherungsfall die Gesundheit und Leistungsfähigkeit der Versicherten mit allen geeigneten Mitteln wiederherzustellen und ihre Teilhabe am Arbeitsleben und in der Gemeinschaft zu gewährleisten.

	回答款死锋	
Nr.	Seminartitel	
210035	Feststellung von Pflege	
210039	Feststellung von Leistungen nach § 39 SGB VII	
210062	Rehabilitation von schädelhirnverletzten Menschen unter medizinischen, therapeutischen und organisatorischen Aspekten	
210063	Qualitätssicherung in der Pflege	
210065	Hilfsmittel-Management bei schweren Verletzungen und Erkrankungen	
210068	Grundlagen des Reha-Managements bei Arbeitsunfällen – Einführungsseminar	
210069	Bearbeitung von Arbeitsunfällen mit Zahnschäden	
210071	Arbeitsunfälle mit Verletzungen der Gliedmaßen: Heilverläufe, Komplikationen und Verwaltungsverfahren	
210096	Arbeitsrecht im Bereich Berufshilfe, Reha-, Disability- und Betriebliches Eingliederungs-Management	
210164	Kraftfahrzeughilfe-Seminar	
210883	Kraftfahrzeughilfe-Seminar für Fortgeschrittene	
210166	Rehabilitation nach Handverletzungen	
210168	Traumatische Querschnittlähmung – Intensivseminar	
210174	Versicherte mit Migrationshintergrund – Herausforderungen und Ressourcen in der Rehabilitation	
210271	Reha-Management – Integrative Rehabilitation (er-)leben	
210313	BEM – Koordination und Networking im Prozess der betrieblichen Wiedereingliederung	
210421	BEM – Gesprächsführung und Case-Management in der betrieblichen Wiedereingliederung	
210456	Hilfsmittel-Management – kompetent, bedarfsorientiert und kostenbewusst entscheiden	
210465	Wohnungshilfe – Einführungsseminar	

Nr.	Seminartitel	
210466	Wohnungshilfe in der Praxis	
210467	Wohnungshilfe – Erfahrungsaustausch	
210531	Prothesenversorgung der unteren Extremitäten unter besonderer Berücksichtigung des DGUV-Rahmenvertrages zur PG 24	
210541	Langzeitbetreuung von Menschen mit Schädel-Hirn-Trauma – erfolgreiche Steuerung des Heilverlaufes mit Hilfe der Neuropsychologie	
210575	Rehabilitation/Hilfsmittelversorgung nach Brandverletzungen	
210630	Prothetik der oberen Extremitäten	
210643	Intensivseminar Optimale Hilfsmittelversorgung/Betreuung von Sauerstoff- und Beatmungspatienten bzwpatientinnen	
210656	Verletzungen des Ohres	
210698	Orthopädische Schuhversorgung – leicht und transparent gemacht (PG 31)	
210701	Teilhabe am Arbeitsleben: Einstiegsseminar	
210806	Teilhabe am Arbeitsleben: Erfahrungsaustausch zu kreativen Einzelfalllösungen	
210706	Versorgung mit Rehatechnik- und Medizinprodukten unter besonderer Berücksichtigung des DGUV-Hilfsmittelpools – Grundkurs	
210705	Versorgung mit Hilfsmitteln aus den Bereichen Reha- und Medizintechnik unter besonderer Berücksichtigung des DGUV-Hilfsmittelpools – Aufbaukurs	
210707	Auf den richtigen Rollstuhl kommt es an – Rollstuhlversorgungen verletzungsbedingt, bedarfsorientiert, kompetent und qualitätsbewusst durchführen	
210708	Erfahrungsworkshop: Hilfsmittelversorgung	
210713	Schmerzmedizin in der DGUV: State of the art	
210714	Orthetik der unteren und oberen Extremitäten	
210717	Impulse für das Heilverfahren – Gibt es die perfekte Fallsteuerung?	
210725	Selbstbestimmung im Reha- und Teilhabeprozess	
210735	Hilfsmittelversorgung XXL – Sonderbau (Alter und Gewicht als begrenzender Faktor in der Hilfsmittelversorgung)	
210737	Das BEM zwischen Unternehmenskultur und Arbeitsrecht	
210739	Grundlagen für die Leichtfallsachbearbeitung	
210740	ABMR, EFL, BGSW & Co. – wann hilft was? Instrumente des Heilverfahrens	
210750	Soziale Teilhabe: Die Persönliche Assistenz	

Nr.	Seminartitel	
210752	Systemische Beratung eines erfolgreichen Reha-Managements	
210757	Grundlagen der Anatomie und Behandlungsformen	
210779	Rechtliche Grundlagen der Hilfsmittelversorgung	
210807	Der Boden schwankt, es rauscht im Ohr und ich verstehe die Welt nicht mehr – Probleme durch Schwindel und Tinnitus und was man dagegen tun kann	
210810	Komplementärmedizin in der gesetzlichen Unfallversicherung	
210817	Soziale Teilhabe – Erfahrungsaustausch zu kreativen Einzelfalllösungen	
210821	Geht das auch online? Telemedizin, eHealth und Digitale Gesundheitsanwendungen (DiGA) im Heilverfahren der DGUV	
210845	Amputation – was nun?	
210846	Ärztliche Berichte auf chirurgisch-orthopädischem Fachgebiet lesen und verstehen	
210847	Die rechtlichen Vorgaben und die praktische Umsetzung des SGB IX in der Fassung des BTHG	
210852	Verletzungen der Wirbelsäule – vom Atlas bis zum Steißbein	
210869	Motivation und Adhärenz bei Versicherten wirksam steigern – Moderne Ansätze aus der Verhaltensforschung	
210884	Hilfsmittel-Aktionsseminar GO	
210888	(K)ein Anschluss unter dieser Nummer – trägerübergreifende Netzwerkarbeit im Rehabereich	
210890	Rehabilitations-Dokumentation	
210897	Dokumentation des Rentengeschehens	

Sprachen

Internationale Konferenzen, Normungsarbeit und die Zusammenarbeit mit ausländischen Partnern und Institutionen erfordern gute Sprachkenntnisse. Das IAG bietet Ihnen Sprachkurse zu Themen der gesetzlichen Unfallversicherung an.

Nr.	Seminartitel	□7%Y-95-361
410392	Crash-Kurs Sozialversicherungs-Englisch	
570011	Specialist English – Basic Level	
570018	Specialist English – Operational Level	

Versicherung und Leistungen

Diese Seminare vermitteln Grundlagenwissen und Spezialkenntnisse im Versicherungs- und Leistungsrecht. Schwerpunkte liegen auf der aktuellen Rechtsprechung, Gesetzesänderungen und praxisrelevanten Fragestellungen.

Nr.	Seminartitel
210014	Der Arbeitsunfall im Spannungsfeld unterschiedlicher sozialrechtlicher und sozialmedizinischer Beurteilung
210021	Optimierte Sachbearbeitung – Arbeitsbereich Arbeitsunfall – Praxisorientiertes Intensivseminar
210025	Fit im Leistungsrecht – erfolgreicher Einstieg/Wiedereinstieg in die Unfall- oder Berufskrankheitensachbearbeitung – Teil I und II
210026	Grundsätze des Leistungsrechts und Ansprüche Dritter (§§ 48 – 54 SGB I) im Leistungsfall
210030	Verletztengeld – Grundlagenseminar
210031	Übergangsgeld – Grundlagenseminar
210033	Hinterbliebenenleistungen (insbesondere Einkommensanrechnung bei Hinterbliebenenrenten)
210034	Arbeitsunfälle oder Berufskrankheiten – Erstattungsansprüche zwischen Unfallversicherungsträgern und anderen Sozialleistungsträgern
210045	Trauma und Psyche: Posttraumatische Belastungsstörung – Diagnostik und Therapie

Nr.	Seminartitel
210049	Bearbeitung von Arbeitsunfällen mit Verletzungen der Rotatorenmanschette
210050	Bearbeitung von Arbeitsunfällen mit Kniegelenksverletzungen
210072	Begutachtung nach Arbeitsunfällen – Kausalitätsprobleme bei Schulter- und Knieverletzungen
210077	Sozialleistungen (Kranken-, Renten-, Unfallversicherung, Arbeitsförderung) und Leistungen der Integrationsämter
210163	Leistungen anderer Sozialleistungsträger in Beziehung zu Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung
210250	Hinterbliebenenleistungen – Grundseminar
210326	Hörgeräteversorgung
210387	Signierung der Unfallanzeigen-Dokumentation Allgemeine Unfallversicherung
210400	Versicherungsfälle und Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung im Überblick
210404	Trauma und Psyche: Diagnostik, Therapie und Fallsteuerung – Teil I und II
210405	Trauma und Psyche: BSG-Rechtsprechung/Kausalität
210586	Begutachtung nach Arbeitsunfällen – Rentenbegutachtung
210587	Begutachtung nach Arbeitsunfällen – Zusammenhangsbegutachtung
210613	Abzweigung, Aufrechnung, Verrechnung, Übertragung, Pfändung (§§ 48 – 54 SGB I) im Leistungsfall – Aufbauseminar
210712	Trauma und Psyche: Psychotherapie im Heilverfahren der Unfallversicherungsträger – Schwerpunkt "Verhaltenstherapie"
210741	Trauma und Psyche: Psyche und Schmerz
210816	Trauma und Psyche: Aktuelle Rechtsprechung der Obergerichte
210756	Kausalitätsprobleme bei Schulter, Knie, Achillessehne, Bandscheibe, Carpaltunnel und Co.
210812	Begutachtung nach Arbeitsunfällen – Schmerzbegutachtung
210813	Begutachtung nach Arbeitsunfällen – Kausalitätsbetrachtung bei konkurrierenden Ursachen
210818	Signierung der Unfallanzeigen-Dokumentation Schüler-Unfallversicherung
210833	Begutachtung nach Arbeitsunfällen – Wirbelsäulenverletzungen
210855	Begutachtung nach Arbeitsunfällen – Besonderheiten bei Mehrfachbegutachtungen

Aus IAG wird DGUV Akademie

Ab dem 1. Januar 2026 heißt das Institut für Arbeit und Gesundheit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IAG) **DGUV Akademie.** Mit der Umbenennung schärft die DGUV das Profil ihres Standorts in Dresden.

Die DGUV Akademie steht für moderne Bildung, praxisnahe Forschung und lebendigen Austausch rund um Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit.

Besuchen Sie uns auf unserer neuen Webseite www.dguv.de/akademie





Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung

Themen der DGUV Akademie

Digital unterstütztes Lernen, Tagen und Arbeiten

In Seminaren, Veranstaltungen, Beratung und Forschung entwickelt die DGUV Akademie transferförderliche Konzepte für die betriebliche Präventionsarbeit. Digitalisierung ermöglicht dabei neue Formen des Lernens, Tagens und Arbeitens, erfordert neue Kompetenzen und verändert die Art und Weise, wie Menschen zusammenarbeiten.

Wertewandel in der Arbeitswelt

Im Kontext von New Work haben sich Wertvorstellungen in der Arbeitswelt teils stark verändert. Beschäftigte haben andere Erwartungen an ihre Unternehmen als früher und Unternehmen fordern Mitarbeitende anders als bisher. Die DGUV Akademie beschäftigt sich damit, welche Auswirkungen dieser Wertewandel auf Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit hat.

Psychische Belastung, Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit

Bei der Gefährdungsbeurteilung und im Betrieblichen Gesundheitsmanagement ist psychische Belastung ein Thema, das Unternehmen und Einrichtungen vor Herausforderungen stellt. Die DGUV Akademie informiert und qualifiziert dazu und bietet vertiefende Beratung zu den Belastungsbereichen Arbeitszeit, Emotionsarbeit, Führung, Gewalt am Arbeitsplatz und traumatische Ereignisse.

Demografischer Wandel in der Arbeitswelt

"Prävention für alle Generationen und Lebensphasen" – unter diesem Motto wird das Thema demografischer Wandel seit vielen Jahren in der DGUV Akademie, intensiv bearbeitet. Die Akademie bietet zum demografischen Wandel Seminare und Veranstaltungen an und bearbeitet Forschungsfragen zum Themenfeld "Digitalisierung und ältere Beschäftigte".

Verkehrssicherheit und berufsbedingte Mobilität

Wege- und Dienstwegeunfälle sind oft mit erheblichen Kosten und menschlichem Leid verbunden. Die Prävention verkehrsbedingter Unfälle ist deshalb ein Schwerpunktthema der DGUV Akademie. Eine intelligente Verkehrssimulation eröffnet dabei zahlreiche Einsatzmöglichkeiten in Qualifizierung, Forschung und Rehabilitation.

Evaluation von Präventionsmaßnahmen

Wirksame und nachhaltige Prävention reduziert Unfälle, Berufskrankheiten und arbeitsbedingte Gesundheitsgefahren in den Betrieben. Die DGUV Akademie untersucht, wie die Präventionsmaßnahmen von Berufsgenossenschaften und Unfallkassen wirken und wie Ressourcen noch gezielter eingesetzt werden können.

Lernportal

Auf unserem Lernportal finden Sie die Lern- und Arbeitsmaterialien für Lehrgänge und Seminare. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich mit Lehrenden und anderen Lernenden auszutauschen und zu vernetzen.

Entdecken Sie auch unsere offenen Lernangebote zum Thema Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit. Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und Freude beim Lernen.

Zugang und Struktur des Lernportals:

- e-learning.dguv.de
- → Offene Lernangebote
- → Lehrgänge
- → Seminare
- → Web Based Trainings
- → Medienpool
- → Sifa-Lernwelt öffentliche Version





Herausgegeben von:

Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV) Glinkastraße 40 10117 Berlin E-Mail: info@dguv.de www.dguv.de

Verfasst von:

DGUV Akademie Königsbrücker Landstraße 2 01109 Dresden www.dguv.de/akademie

Redaktionsschluss

Oktober 2025

Satz und Layout

DGUV Akademie, Referat Wissenstransfer, Publikationen und Mediendesign



Titel: © paul_craft – stock.adobe.com, freepik.com Inhalt: © Stephan Floß, Kati van der Seylberg, André Wirsig

